



**GEh & FAHR**

bewusst und sicher zur Schule

## TIPPS UND RATSCHLÄGE für den Weg zur Schule

Elterninitiative im  
Haus der Jugend e.V.  
83395 Freilassing



**Das sicherste Transportmittel,  
um zur Schule zu kommen,  
ist der BUS.**

Da aber auch hier Gefahren lauern, ist es wichtig, mit den Kindern das richtige Verhalten zu üben.



### Häufigste Gefahren:

- Haltestelle: Die Wartezeit wird regelmäßig zum Spielen und Toben genutzt. In der Gruppe wird schnell vergessen, wo die Gefahren lauern.
- Verhalten im Bus: Toben, Schreien, Streiten, etc. kommen erfahrungsgemäß immer wieder vor - dieses führt zu Stürzen und Verletzungen. Außerdem wird er Busfahrer abgelenkt.
- Überqueren der Fahrbahn vor oder hinter dem Bus - Kinder werden nicht gesehen!

# BUSREGELN

- Rechtzeitig von zu Hause losgehen - Zeitdruck führt zu unvorsichtigem Verhalten
- An der Haltestelle Schultaschen in der Reihenfolge aufstellen, in der die Kinder dort ankommen, Schulanfänger bilden eine extra Reihe und haben Vorrang
- Mind. 1 m Abstand zur Fahrbahn halten - Markierungen beachten
- Beim Einsteigen nicht drängeln - Kinder können stolpern und stürzen
- Niemals vor oder hinter dem Bus die Fahrbahn überqueren
- Busfahrkarten bereit halten und dem Busfahrer vorzeigen
- Im Bus die Schultaschen auf den Boden stellen oder auf den Schoß nehmen - nicht in den Mittelgang (Stolpergefahr)
- Muss man während der Fahrt stehen, hält man sich gut fest und läuft nicht umher - im Falle einer stärkeren Bremsung besteht erhöhte Verletzungsgefahr
- Zerstörungen und Verschmutzungen sind Sachbeschädigungen!

## Wussten Sie schon ...?

... dass es in der Mittelschule das Projekt „Schulbusbegleitung“ gibt?

Wenn Sie Fragen zu den Busbegleitern haben, wenden Sie sich bitte an Herrn Simmerl, email: [georg.simmerl@gmx.de](mailto:georg.simmerl@gmx.de)

## Mit dem Auto zur Schule

## und wieder nach Hause

Es gibt aber immer wieder Situationen, in denen es sich nicht vermeiden lässt, die Kinder zur Schule zu bringen oder abzuholen.

Dann beachten Sie bitte folgendes:

- Halten Sie so, dass Ihr Kind an der Gehwegseite aussteigen kann - an der Fahrbahnseite nie alleine aussteigen lassen.
- Halten Sie nie an der Bushaltestelle!
- Unbedingt im Auto auf richtige Sicherung der Kinder achten - auf keinen Fall mit der Schultasche anschnallen!
- Nehmen Sie nur so viele Kinder mit, wie Sie vorschriftsmäßige Kindersitze zur Verfügung haben.

## Kinder unterwegs ...

### als Fußgänger

- Üben Sie den Weg zur Schule mehrfach und begleiten Sie Ihr Kind noch einige Zeit nach Schulanfang; später ist ab und zu eine Kontrolle notwendig, da die Kinder auch geübtes Verhalten wieder vergessen.
- Erklären Sie Ihrem Kind, dass es auch an Übergangsstellen wie Zebrastreifen und Ampelanlagen vorsichtig sein muss, da die Autofahrer oft unaufmerksam sind und die Kinder nicht sehen.
- Versuchen Sie, Gruppen zu bilden, damit die Kinder nicht alleine gehen müssen.
- Achten Sie auf die richtige Kleidung - hell und kontrastreich. Gerade im Winter brauchen Kinder Kleidung mit Reflektoren!

## Kinder unterwegs ...

### mit dem Fahrrad

- Knapp 50 % der Schulwegunfälle passieren mit dem Fahrrad.
- Bis zum vollendeten 8. Lebensjahr müssen Kinder den Gehweg benutzen - bis zum vollendeten 10. Lebensjahr dürfen sie es.
- Beim Überqueren einer Fahrbahn müssen Kinder vom Fahrrad absteigen.
- Gefährliche Straßen sollten gemieden werden - lieber einen Umweg in Kauf nehmen.
- Kinder sollten erst nach der Radfahrprüfung (4. Klasse) mit dem Fahrrad zur Schule fahren.

## Kinder unterwegs ...

### im Auto

- Schulwegunfälle mit dem eigenen PKW stehen mit ca. 22 % an 2. Stelle.
- Kinder bis zu 12 Jahren oder kleiner als 150 cm benötigen einen auf die Größe und das Gewicht abgestimmten Kindersitz.
- Erst anschnallen - dann losfahren!